



Fraktionsgemeinschaft Die Grünen + Soziale Initiative Pöbneck

## **Undogmatisch Modern. Tessenow – Gästewohnung in Pöbneck anzumieten**

Warum nicht? – Zum Jahr der Moderne gab es unter dem Motto „Undogmatisch modern. Tessenow-Bauten in Pöbneck“ eine dokumentarische Sonderausstellung im Museum642.

In diesem Rahmen konnte von 15. Mai bis 10. November 2019 auch die **Schauwohnung Tessenow im** Tessenow-Bau Neustädter Straße 101 besucht werden.

Die Restaurierung dieser Wohnung war ein Glücksgriff. So wurden noch originale Schablonenwandmalereien gefunden und aufwendig wiederhergestellt. In ihr ist die Wohnkultur der 1920er Jahre zu erleben. Es ist ein Kulturerbe welches den Wohnungsbau um 1900 für die Arbeiter zeigt und einfach begeistert.

Nach dem Ablauf der Sonderausstellung steht die Frage: Wie weiter mit der Wohnung? Frei vermieten? Ist damit all die aufwendige Restauration einfach vergangen?

Oder gibt es eine Chance dieses Kleinod der Öffentlichkeit weiter zur Verfügung zu stellen.

Denkbar wäre eine Gästewohnung für offizielle Gäste der Stadt. Glauben Sie mir, wenn ein offizieller Gast in dieser Wohnung untergebracht ist, nimmt er unbeschreibliche Eindrücke über Pöbneck und seine Wohnkultur mit nach Hause. Diese Wohnung kann ein weiteres Aushängeschild für die Stadt werden. Wenn wir es nur wollen.

Als ich die Wohnung an einem Sonntag besucht habe, kam eine Mieterin und fragte: was wird aus der Wohnung – eine Gästewohnung wäre toll. Ich habe keinen Platz und so könnten mich meine Kinder besuchen und wären in meiner Nähe.“ Diese Aussage zeigt, dass der Bedarf da ist.

Nun ist die Frage der Kosten. Die Miete welche im Antrag angegeben ist haben wir aus den Werbeflyern von und in der Schauwohnung entnommen.

Neustadt Orla Wohnring AG vermietet seine Gästewohnung pro Person / Nacht für 22 – 25 Euro plus Endreinigung.

Bei der WP in Pöbneck gibt es jetzt schon Gästewohnungen mit Mietpreisen von 36 – 49 Euro pro Nacht plus 40 Euro Endreinigung – Reinigung der Bettwäsche und Handtücher ist inklusive kostet aber je nach Menge so um die 20 Euro. Auf Nachfrage wurde mir versichert, dass die Preise nicht auf Gewinn ausgerichtet sind und die Gästewohnungen eine Plus für die Genossenschaftler sind.

Bei 150 Tagen Vermietung im Jahr mit 50 Euro /pro Nacht hätte die Stadt 7500 Euro Einnahmen und die Jahreswarmmiete überschritten.

Klar müssen für Reinigung und Wäsche Verträge abgeschlossen werden, die Besucher betreut und viele Kleinigkeiten noch bedacht.

Eine Gästewohnung hat auch den Charme, dass wir entscheiden können wer die Wohnung mietet, dass sie jederzeit auch öffentlich zugänglich für Besucher und Interessierte sein könnte.

Seien wir doch einfach ganz im Sinne von Tessenow undogmatisch modern – und erhalten die Wohnung in ihrem kulturhistorischen Charme im jetzigen Zustand und zeigen dieses Erbe von deutscher Architekturgeschichte weiterhin öffentlich.

Bitte stimmen Sie dem Antrag zu